



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

K. Hörsäle 1-2
Seminarraum
Seminarraum

study guide

VOL. 4



BAU- UND
UMWELT-
INGENIEUR-
WISSENSCHAFTEN

Auf einen Blick:

Dekanat:

Technische Universität Darmstadt
Franziska-Braun-Str. 3
64287 Darmstadt



https://www.bauing.tu-darmstadt.de/fachbereich_bau_umwelt/einrichtungen/dekanat_2/index.de.jsp
06151 . 16 20 611

Studienbüro:

(Fragen rund um Lehre und
Prüfungsorganisation)

L5|06 129-142

06151 . 16 20 614 oder

06151 . 16 20 613



https://www.bauing.tu-darmstadt.de/fachbereich_bau_umwelt/einrichtungen/studienbuero_1/index.de.jsp

Studienberatung:

(Fragen zu den Studieninhalten)

L5|06 103 & 109

<https://www.bauing.tu-darmstadt.de/ag-pek/>
06151 . 16 20 232//233//234





Inhalt:

2 ___ Auf einen Blick: die wichtigsten Adressen

4 ___ Inhaltsverzeichnis

6 ___ Viele gute Gründe, um zu uns zu kommen...

9 ___ Noch mehr gute Gründe...

10 ___ So sieht 's aus > Lageplan Campus Lichtwiese

12 ___ So sieht 's aus > Galerie Campus Lichtwiese

16 ___ Bauingenieurwesen kurz erklärt

18 ___ Umweltingenieurwissenschaften kurz erklärt

20 ___ Geodäsie kurz erklärt

22 _____ Dein Studienplan:
B.Sc. Bauingenieurwesen
> Ausrichtung Bauingenieurwesen,
B.Sc. Umweltingenieurwissenschaften
B.Sc. Bauingenieurwesen
> Ausrichtung Geodäsie

26 _____ Die Fachschaft

30 _____ Die wichtigsten Begriffe im Studium

42 _____ Double check: OSA zur Studienorientierung

44 _____ Unsere Events für dich

46 _____ Impressum

47 _____ Folge uns: social media

Viele gute Gründe,
zu uns zu kommen...

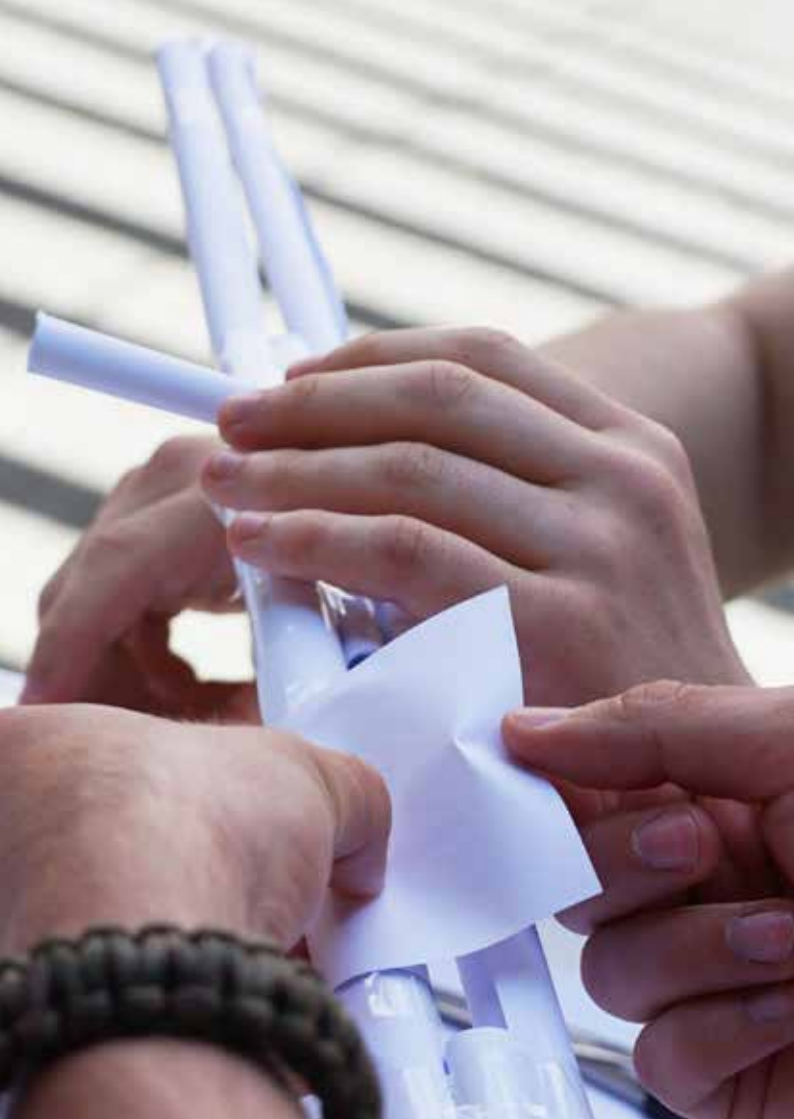
 Die TU Darmstadt ist eine der
renommiertesten Universitäten in Deutschland.

 Mit Frankfurt/Main und dem
Odenwald um die Ecke liegt Darmstadt mitten in
einer der am stärksten wachsenden Metropol-Regionen
in Deutschland.

 Hier studierst du interdisziplinär,
schon während des Grundstudiums, das erweitert
Horizonte und Freundeskreise...

 Du kannst deinen Studienplan sehr
individuell zusammen stellen, und das schon in den
ersten Semestern.





Unsere Fachschaft ist legendär und steht dir stets zur Seite - werde Teil der Community!

Mit einem Abschluss in Bauingenieurwesen//Umweltingenieurwissenschaften//Geodäsie sind die Berufschancen vielfältig und die Einstiegsgehälter spitze.

Wir bieten dir Austauschmöglichkeiten mit 75 Universitäten weltweit, um im Ausland zu studieren.

Hobbies? Sport? Hier findest du alles, was dein Herz begehrt, direkt im Uni-Angebot.

Gut betreut! Wir sind mit fast 27.000 Studierenden eine eher kleine technische Universität, die aus vielen überschaubaren, individuellen Einheiten, nämlich den Fachbereichen, Instituten und Fachgebieten, besteht. Hier kennt jeder jeden. Wir sind also eher zu vergleichen mit einer großen Familie, in der du herzlich willkommen bist.



Eugen-Kogon-Str

L6|03

Günter-Behnisch-Straße

L5|05

L5|08

L5|60

L5|04

L5|02

L5|09



L5|03

L5|07

L5|06

L5|01

Franziska-Braun-Straße



TU-Lichtw

L4|01

L3|01

L4|02

Alarich-Weiss-Straße

L3|02

L3|03

L2|50

L2|06

L2|03

L3|62

L3|60

L2|04

L2|02

L2|05



Klosterwald

El-Lisitzky-Straße



L2|66

L2|07

Alzwankeweg

Bohnenfallerweg

L6|02

L6|01

L1|07

Jovanka-Bontschits-Straße

L1|13

L1|10

L1|02

L1|03

L1|04

L1|01

L1|12

L1|06

L1|09

L1|05

Otilie-Bock-Straße

L1|16

L1|17

Bhf TU-Lichtwiese

DB

Otto-Bernoldi-Straße

L1|01

Wiese

2

2



Wiese









Bauingenieurwesen – down to earth & out of the box

Für starke Brücken, stabile Tunnel und hohe Bauwerke, die Stürmen, Schneelasten und Erdbeben trotzen, braucht es verlässliche Berechnungen und Daten. Bauingenieur:innen machen das: sie wissen genau, wie man die höchsten Gebäude bauen muss, damit sie sicher stehen, stellen sich den Herausforderungen, die eine Baustelle mit sich bringt, suchen nach neuen Werkstoffen, die widerstandsfähig, umweltfreundlich und langlebig sind, sie biegen Glas und drücken Stahl, bauen Straßen und Stadien und koordinieren alle dazu notwendigen Abläufe. Und bauen so unsere Umwelt jeden Tag ein Stück besser.



Umweltingenieur- wissenschaften – eine saubere Sache!

Wie kann man sauberes Wasser nach Afrika bringen und die notwendigen Strukturen entwickeln, damit die Menschen es dort selbst aufbereiten können? Oder wie schaffen wir es, in den Megastädten der Welt nicht im Müll zu ersticken? Welchen Kreislauf nimmt das Wasser? Und wie plant man eine Stadt mit optimalen Voraussetzungen für Infrastruktur und gesundes Leben?

Umweltingenieur:innen gehen diesen Fragen nach und finden innovative Lösungen für die drängenden Aufgaben unserer Zeit. Sie forschen vor Ort und suchen in Laboren nach neuen Methoden. Sie kennen sich mit Bakterien ebenso gut aus wie mit den Gesetzen der Chemie und der Physik und nutzen Prozesse, die der Natur nachempfunden sind. Damit wir alle in Zukunft gut leben können.



Geodäsie – Arbeitsplatz Erde

Geodäsie steckt überall im Alltag: im Straßenbau, im Navi, im Städtebau oder in den faszinierenden Projekten Google Earth und OpenStreetMap. Die Geodäsie ist ganz praktisch überall zu Hause, sie:

- > VERMISST UND VISUALISIERT DIE UMWELT,
- > ANALYSIERT IHRE RÄUMLICHEN UND ZEITLICHEN VERÄNDERUNGEN,
- > VERARBEITET DIESE INFORMATIONEN FÜR WISSENSCHAFT, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT UND
- > ERFASST UND GESTALTET DEN GLOBALEN WANDEL.

Zum Beispiel im Verkehr: kein Zug käme von der Stelle, hätten Geodät:innen den Verlauf der Schienen nicht auf den Millimeter genau vermessen. Und kein Flugzeug bekäme eine Freigabe zum Abheben. Auch unsere Navis wären nicht einmal halb so clever wie sie tun: ohne geodätische Daten blieben Millionen kleiner Bildschirme aussageelos.

Und wenn in den Wäldern Südamerikas historische Inka-Städte mit Drohnen vermessen werden, werden Geodät:innen zu Abenteurern.



Studienübersicht Bauingenieurwesen und Geodäsie

> Ausrichtung Bauingenieurwesen

Im Studiengang müssen insgesamt 180 Credit Points (Leistungspunkte) erreicht werden:

Ingenieurwissenschaftlicher Pflichtbereich:	91 CP	
Fachlicher Pflichtbereich:	47 CP	
Fachlicher Wahlbereich:	24 CP	
Allgemeiner Wahlbereich:	6 CP	
Abschlussbereich/Thesis:	12 CP	

Den offiziellen, verbindlichen Studien- und Prüfungsplan mit mehr Informationen finden Sie in den Satzungsbeilagen der TU Darmstadt. Hier ist im Folgenden eine vereinfachte, exemplarische **Modellübersicht** dargestellt:

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Geometrische Modellierung und Visualisierung I (3 CP)	Grundlagen des Planens, Entwerfens und Konstruierens I (6 CP)	Grundlagen der Ingenieurinformatik (6 CP)	Baubetrieb I (3 CP)	Verkehr I (6 CP)	
Grundlagen des Planens, Entwerfens und Konstruierens I (6 CP)	Mathematik II (6 CP)	Mathematik II (6 CP)	Baukonstruktion und Bauphysik (3 CP)	Fachlicher Wahlbereich Wahl entsprechend der empfohlenen Berufswahl (24 CP)	
Mathematik I (6 CP)	Physik/Physikalisches Grundpraktikum für II (8 CP)		Grundlagen der Hydraulik (3 CP)	Allgemeiner Wahlbereich (6 CP)	
Maschinenbau - Datenverarbeitung und Geoinformationssysteme (GIS) (8 CP)		Technische Mechanik II (6 CP)	Grundlagen der Rohr- und Geradenhydraulik (3 CP)		Bachelor-Thesis (12 CP)
Technische Mechanik I (6 CP)	Planung, Bau-, Boden- und Umweltschutz (3 CP)	Werkstoffe im Bauwesen (6 CP)	Siedlungsgeowirtschaft I (3 CP)		
Chemie I (3 CP)	Technische Mechanik II (6 CP)		Baustatik I (6 CP)		
			Geometrische Modellierung und Visualisierung II (6 CP)		
			Stahlbetonbau I (3 CP)		

Studienübersicht Umweltingenieurwissenschaften

Im Studiengang müssen insgesamt 180 Credit Points (Leistungspunkte) erreicht werden:

Ingenieurwissenschaftlicher Pflichtbereich:	97 CP
Fachlicher Pflichtbereich:	31 CP
Fachlicher Wahlbereich:	33 CP
Allgemeiner Wahlbereich:	7 CP
Abschussbereich/Thesis:	12 CP

Den offiziellen, verbindlichen **Studien- und Prüfungsplan** mit mehr Informationen finden Sie in den Satzungsbeilagen der TU Darmstadt. Hier ist im Folgenden eine vereinfachte, exemplarische **Modellübersicht** dargestellt:

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Geometrische Modellierung und Visualisierung I (3 CP)	Grundlagen des Planens, Entwerfens und Konstruierens I (6 CP)	Grundlagen der Ingenieurinformatik (6 CP)	Bauwerktrieb I (3 CP)	Verteiler I (6 CP)	Bachelor-Thesis (12 CP)
Grundlagen des Planens, Entwerfens und Konstruierens I (6 CP)	Mathematik II (6 CP)	Mathematik II (6 CP)	Rechenstrukturen und Bauphysik (6 CP)	Geotechnik I (3 CP)	
Mathematik I (6 CP)	Physik/Physikalisches Grundpraktikum für II (8 CP)		Grundlagen der Ingegnierlogik (3 CP)		
Maschinenbau - Zahntechnik und Getriebebau (8 CP)		Grundlagen der Verfahrenstechnik für Bau- und Umweltingenieure (6 CP)	Grundlagen der Rohr- und Geradenbauwerke (3 CP)		
Technische Mechanik I (6 CP)	Planungs-, Bau-, Bioten- und Umweltschutz (3 CP)	Mikrobiologie und Ökologie (6 CP)	Stadtplanungswirtschaft I (6 CP)		
Chemie I (3 CP)	Technische Mechanik II (6 CP)	Werkstoffe im Bauwesen (6 CP)	Fachlicher Wahlbereich - Schwerpunkte Wahl von zwei Schwerpunkten (x 12 CP) (24 CP)		
Grundlagen der Umweltingenieurwissenschaften (6 CP)	Chemie II (3 CP)		Fachlicher Wahlbereich Katalog 18 1.3-Module aller Schwerpunkte (9 CP)		
			Allgemeiner Wahlbereich Gesamtkatalog aller Module der TU Darmstadt (7 CP)		

Studienübersicht Bauingenieurwesen und Geodäsie

> Ausrichtung Geodäsie

Im Studiengang müssen insgesamt 180 Credit Points (Leistungspunkte) erreicht werden:

Ingenieurwissenschaftlicher Pflichtbereich:	91 CP
Fachlicher Pflichtbereich:	45 CP
Fachlicher Wahlbereich:	21 CP
Allgemeiner Wahlbereich:	11 CP
Abschlussbereich/Thesis:	12 CP

Den offiziellen, verbindlichen **Studien- und Prüfungsplan** mit mehr Informationen finden Sie in den Satzungsbeilagen der TU Darmstadt. Hier ist im Folgenden eine vereinfachte, exemplarische **Modulübersicht** dargestellt:

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Geometrische Modellierung und Visualisierung I (3 CP)	Grundlagen des Planens, Entwerfens und Konstruierens I (6 CP)	Grundlagen der Ingenieurbauwerk (6 CP)	Bauetrieb I (3 CP)	Verkehr I (6 CP)	Fernerkundung I (6 CP)
Grundlagen des Planens, Entwerfens und Konstruierens I (6 CP)	Mathematik I (6 CP)	Mathematik II (6 CP)	Baukonstruktion und Bauphysik (6 CP)	Fachlicher Wahlbereich Wahl entsprechend der empfohlenen Einstufung (21 CP)	
Mathematik I (6 CP)	Physik/Physikalisches Grundpraktikum für II (8 CP)		Grundlagen der Meteorologie (3 CP)	Allgemeiner Wahlbereich (11 CP)	
Messtechnik - Datenverfassung und Geoinformationssysteme (GIS) (8 CP)		Einführung in die Geodätische Messtechnik (6 CP)	Grundlagen der Rohr- und Geradenvermessung (3 CP)	Bodenordnung und Bodenkunde I (6 CP)	Bachelor-Thesis (12 CP)
Technische Mechanik I (6 CP)	Planung-, Bau-, Boden- und Umweltrecht (3 CP)	Geostatistik I (6 CP)	Stellungsvermessung I (6 CP)	Digitale Bildverarbeitung (3 CP)	
	Technische Mechanik II (6 CP)		Geodätische Messtechnik I (6 CP)		
			Parameter- schätzung I (6 CP)		



Die Fachschaft

Wer und was ist überhaupt die Fachschaft?

Jede Fachschaft der Uni besteht aus freiwilligen studentischen Vertreter:innen. Einige werden offiziell für den Fachschaftsrat (FSR) und den Fachbereichsrat (FBR), das höchste Gremium am Fachbereich, gewählt. Gewählt werden sie von der gesamten Studierendenschaft eines Fachbereichs. Die Wahlen finden jedes Jahr im Sommersemester statt.

Wir, die Studierendenvertreter:innen, setzen uns in den einzelnen Gremien und Instituten, im Fachbereich und auch innerhalb der uniweiten Organisationen für die Interessen und Belange der Studierenden ein. Darüber hinaus zeigen wir uns z.B. verantwortlich für die Erstsemestereinführung bzw. die Orientierungswoche (OWO), für Feiern und Feste sowie andere Fachbereichsaktivitäten. Eine weitere wichtige Aufgabe ist auch die Überprüfung der Studierbarkeit der Studiengänge. Außerdem sind wir Ansprechpartner:innen bei Fragen oder Problemen aller Studierender unseres Fachbereiches und setzen uns mit den Lehrenden zusammen, um die Belange der Studierenden zu klären.



Wir sind ein Zusammenschluss engagierter und kreativer Köpfe und brauchen ständig neue Unterstützung, um dieser Vielzahl von Aufgaben gerecht zu werden. Ein Studium ohne Fachschaft stellen wir uns vielfach komplizierter vor. Daher hoffen wir auf eure Mitarbeit bei unseren ehrenamtlichen Aufgaben (ob gewählt oder nicht). Zu den Vollversammlungen sowie zu den vielen von uns organisierten Feiern, wie zum Beispiel Sommer- und Winterfeste, seid ihr immer herzlich eingeladen. Haben wir euer Interesse geweckt? Dann kommt doch einfach mal vorbei oder schreibt uns gerne über unsere digitalen Kanäle an:

E-Mail:

fachschaft@bauing.tu-darmstadt.de

Instagram:

fachschaft.fb13

Facebook:

Fachschaft Bau, Umwelt und Geodäsie der TU Darmstadt



Die wichtigsten Begriffe...

Du brauchst die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder einen gleichwertigen Bildungsabschluss, um bei uns zu studieren. Unsere Studiengänge haben keinen numerus clausus.

Credit points...

Die Credit Points (CP-Kreditpunkte) wurden im Rahmen des Bologna-Prozesses für die Bachelor- und Master-Studiengänge in Deutschland eingeführt. Die Credit Points sollen dabei die bereits erbrachten Leistungen im Studium messen und honorieren. Dabei entspricht ein Credit Point 30 Arbeitsstunden. Der Credit Point entspricht 1 ECTS (European Credit Transfer System). Innerhalb eines Semesters sollen mindestens 30 Credit Points erreicht werden, um das Studium innerhalb der Regelzeit zu beenden.

Module...

Das Modul umfasst die Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Übungen, Seminare) sowie die zugehörige Fachprüfung und (soweit vorhanden) Studienleistung.



Modulabschlussprüfungen...

Eine Modulabschlussprüfung (Modulprüfung, Klausur, Fachprüfung, etc.), ist eine Prüfung über das semesterbegleitende Modul. Die Modulabschlussprüfungen können in mündlicher oder schriftlicher Form erbracht werden und sollen zeitnah nach dem Absolvieren sämtlicher Lehrveranstaltungen des Moduls stattfinden. Eine Modulabschlussprüfung wird für ein Modul in jedem Semester angeboten. Solltest du also im ersten Semester an einer Prüfung nicht teilnehmen können oder diese nicht bestehen, kannst du sie im darauf folgenden Semester wiederholen.

Studienleistungen...

Studienleistungen sind die Leistungen, die während des Semesters erbracht werden müssen. Im Gegensatz zu Klausuren sind hierbei die Leistungen durch mündliche Prüfungsgespräche, Referate, Teilklausuren, sonstige schriftliche Ausarbeitungen (Hausübungen) oder protokollierte praktische Leistungen im Rahmen der Lehrveranstaltungen zu erbringen. Gegenebenfalls reicht es auch aus, nur die Veranstaltung/das Seminar zu besuchen (Anwesenheit). Die zu erbringende Studienleistung wird im jeweiligen Modul zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Studienleistungen sind am Fachbereich 13 in der Regel unbenotete Leistungen, können aber auch benotet werden oder mit einem Bonus für die Klausur versehen sein..



Vorlesung...

Eine Vorlesung war früher tatsächlich so zu verstehen, dass ein:e Dozent:in aus einem Buch, in der Regel einem Fachbuch, vorlas. Heute erklären Dozent:innen ihren Studierenden frei sprechend, unterstützt durch PowerPoint, begleitende digitale Angebote, Moodle, Online-Umfragen, Skripte und E-Kreide im Frontalunterricht den Stoff.

Übung...

Übungen finden meist vorlesungsbegleitend statt. In ihnen wird in der Regel der Vorlesungsstoff in Übungsaufgaben angewendet. Die Übungen finden in einer Gruppengröße von 20 bis in der Regel maximal 30 Studierenden statt, wobei ein:e Tutor:in Fragen zu aktuellen Übungsaufgaben beantwortet.

Seminar...

In einem Seminar bearbeiten Studierende selbstständig Beiträge zu einem Thema und stellen ihr Ergebnis anschließend vor. Im Gegensatz zu den meisten Übungen und Vorlesungen herrscht in einem Seminar in der Regel Anwesenheitspflicht.

Exkursion...

Unter einer Exkursion versteht man einen vorlesungsbegleitenden Ausflug, welcher ein oder mehrere Tage dauern kann.



Sprechstunde...

Zu den meisten Modulen (Fächern) wird mindestens einmal in der Woche eine Sprechstunde angeboten. In dieser Sprechstunde könnt ihr Fragen zu dem Vorlesungsstoff oder zu Übungsaufgaben stellen. Diese Sprechstunden sind sehr hilfreich.

Lernräume...

An der Universität habt ihr verschiedene Möglichkeiten, eurem Selbststudium nachzukommen. Hierfür stehen euch zahlreiche Räumlichkeiten für Gruppen- und Einzelarbeiten zur Verfügung.

Ingenieurwissenschaftlicher Pflichtbereich...

In den ersten Fachsemestern werden im ingenieurwissenschaftlichen Pflichtbereich die grundlegenden mathematisch-technisch-naturwissenschaftlichen Kompetenzen und Kenntnisse für das weitere Studium vermittelt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Ausbildung in den Fächern Mathematik und Technische Mechanik. Begleitet werden diese Fächer durch die naturwissenschaftliche Ausbildung in den Fächern Physik und Chemie. Daneben werden in den Bereichen Messtechnik sowie Ingenieurinformatik und Werkstoffe fachspezifische Grundlagen vermittelt. Diese Fächer werden begleitet durch das interdisziplinäre Projektseminar „Grundlagen des Planens, Entwerfens und Konstruierens“. Im Rahmen



dieser Lehrveranstaltungen werden in interdisziplinären Projektaufgaben aus dem Bereich des Bauingenieurwesens, der Geodäsie und der Umweltingenieurwissenschaften ingenieurtechnische Arbeitsmethoden vermittelt, die fachlichen Ausrichtungen und mögliche Berufsbilder vorgestellt sowie die Projektarbeit in einer Gruppe erlernt.

Fachlicher Pflichtbereich...

Auf den im ingenieurwissenschaftlichen Pflichtbereich erworbenen Kenntnissen aufbauend, werden im Rahmen des fachlichen Pflichtbereichs die jeweils fachbezogenen Kompetenzen und Kenntnisse gelehrt, welche ihr für die spätere fachliche Spezialisierung benötigt. Bestandteil des fachlichen Pflichtbereichs ist auch die Bachelorthesis im sechsten Fachsemester.

Fachlicher Wahlbereich...

Parallel zum fachlichen Pflichtbereich erfolgt eine fachliche Spezialisierung aus einem vorgegebenen Angebot des Fachbereichs Bau- und Umweltingenieurwissenschaften. In Abstimmung auf die eigenen Interessen und das zukünftig angestrebte Berufsbild können durch die freie Wahl fachlicher Module im Bauingenieurwesen, bzw. von Schwerpunkten in Geodäsie und Umweltingenieurwissenschaften relevante Bereiche als Basis für euer weiteres Masterstudium abgedeckt werden.



Allgemeiner Wahlbereich...

Der allgemeine Wahlbereich ist im Sinne eines vielseitig gebildeten Studierenden dem Studium Generale vorbehalten. Ihr habt daher die Wahl aus Angeboten aller Fachbereiche der TU Darmstadt (außer des FB 13) sowie aus den Studienprogrammen der interdisziplinären Studienschwerpunkte (iSP). Mit Blick auf den bilingualen Master BI_CE wird empfohlen, in diesem Bereich Module aus dem Sprachangebot zu wählen. Sowohl der fachliche als auch der allgemeine Wahlbereich können in Bezug auf das Fachsemester von euch je nach eurer persönlichen Studienplanung in den Studienverlauf integriert werden.

Praktikum...

Vor Beendigung des zweiten Semesters ist ein 60-tägiges Praktikum in mindestens einem fachspezifischen Berufszweig nachzuweisen (auf Antrag kann das Praktikum auch bis zur Anmeldung zur Bachelorthesis verschoben werden). Als Praktikant:innentätigkeit gilt praktische Arbeit auf einer Baustelle, in einer Werkstatt, in einem Ingenieurbüro oder in einer fachbezogenen Behörde. Eine Berufsausbildung mit fachlichem Bezug kann gegebenenfalls als Praktikum anerkannt werden.



__ Noch nicht sicher,
ob es das Richtige ist?
Dann komm zu OSA...



__ OSA
(online self assessment) ist eine Online-Plattform, auf der du deinen Berufswunsch noch einmal in Ruhe überprüfen kannst. Dort sind Themen und Aufgaben zusammengestellt, die auch im Studium eine Rolle spielen. Viele Fachbereiche der TU Darmstadt sind dort vertreten; wir sind auch dabei, und zwar für die Studiengänge Bauingenieurwesen & Geodäsie sowie Umweltingenieurwissenschaften.



oder triff uns auf einem unserer Events...

hobit größte berufsorientierende Messe,
die jährlich stattfindet.

hobit.de



girls day berufsorientierende Veranstaltung
immer im Frühjahr für Mädchen, die in MINT-Berufe
schnuppern möchten.

<https://www.girls-day.de>



Lust auf mehr? Alle Infos findest du auch
auf unserer Webseite für Schüler:innen. Oder in unseren
Filmen, auf der rechten Seite, gleiche Webseite.

https://www.bauing.tu-darmstadt.de/studium_bau_umwelt/studieninteressierte_bau_umwelt/index.de.jsp



Schüler:innen Praktikum

Ihr könnt bis zu 2 Wochen in unserem Fachbereich schnuppern - und das in eurem Wunschfachgebiet! Das Praktikum kann auch geteilt werden. Schreib uns bei Interesse:

heide.thomas@tu-darmstadt.de



Impressum...

Herausgeber:

Technische Universität Darmstadt
Dekanat FB 13 L5|06
Franziska-Braun-Str.3
64287 Darmstadt

Text- und Bildredaktion, Layout und Design:

Technische Universität Darmstadt
Heide Thomas, visuelle Kommunikation
L5|06 128
Franziska-Braun-Str. 3
64287 Darmstadt
Textredaktion: Usch Engelmann, communication services

Fotos:

Die abgebildeten Fotos stammen aus dem Archiv für visuelle Kommunikation des Fachbereichs 13 (credits to: Nico Andersen, Bildarchiv Geodäsie, Kaja Boxheimer, Dennis Jöckel, Jan-Christoph Hartung, Uli Knaack, Heide Thomas).

Texte:

Die Texte stammen von unseren Webseiten, Archiven, dem Geodäsie-Flyer „Arbeitsplatz Erde“ und der OWO-Broschüre unserer Fachschaft.



Folge uns
auf Instagram, Facebook und youtube:
fachbereich 13
Bau und Umwelt TU Darmstadt

